Lektion - 14: DER GELIEBTE SOHN BEI DEN SCHWEINEN

Bibellesung: Lukas 15,11-19

1. Wer bin ich?

Wähle aus: der jüngere Sohn, der Vater, die Schweine

1. Ich bat um meinen Anteil und zog weit weg. Wer bin ich? _____
2. Ich wartete und hielt nach meinem Sohn Ausschau. Wer bin ich? _____
3. Ich fraß das Futter, das der Sohn gern gegessen hätte. Wer bin ich? _____

2. Richtig oder falsch?

Schreibe R für richtig oder F für falsch:

1. Der Sohn verschwendete sein Geld. (___)
2. Er hatte viele wahre Freunde, als er arm war. (___)
3. Er beschloss, zu seinem Vater zurückzukehren. (___)

3. Was passt nicht?

Kreise ein, was nicht dazugehört:

1. hungrig – reuig – traurig – glücklich
2. Vater – Sohn – Knecht – König
3. reuig – bereuen – bekennen – prahlen

4. Fragen zum Gespräch

1. Warum steckte der jüngere Sohn in Schwierigkeiten?

2. Was beschloss er zu tun?

3. Wann müssen wir Gott sagen, dass es uns leidtut?

5. Merkvers:

Johannes 1,11 — „Er kam in sein Eigentum; und die Seinen nahmen ihn nicht auf.“

1. Johannes 1,9 — „Wenn wir aber unsre Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt.“

6. Male das Bild an:

